

6. LITERATURWISSENSCHAFTLICHES

2000 JAHRE OVID

PROPÄDEUTIKUM

FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER OBERSTUFE
ANLÄSSLICH DES OVID-JAHRES 2017

DAS WERK UND SEINE KONTEXTE

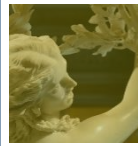
ZEIT

montags, 18-20 Uhr

ORT

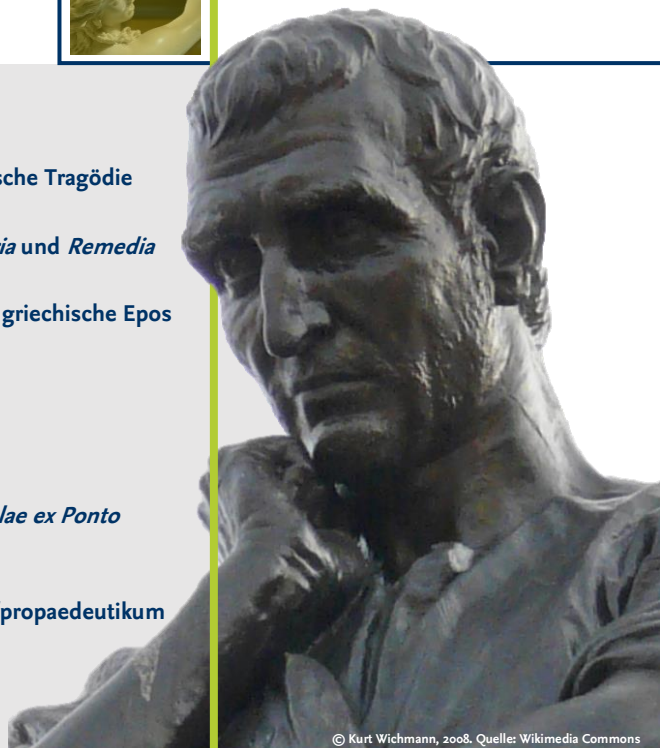
Hörsaal 1a
Habelschwerdter Allee 45

ANMELDUNG per E-Mail an:
lateinprop@klassphil.fu-berlin.de



- 20.2.17 Elegiendichtung: *Amores*
(Prof. Dr. Melanie Möller)
- 27.2.17 Ovids *Heroides* und die griechische Tragödie
(Sandra Erker)
- 6.3.17 Die Kunst der Liebe: *Ars amatoria* und *Remedia amoris* (Yannick Spies)
- 13.3.17 Ovids *Metamorphosen* und das griechische Epos
(Prof. Dr. Gyburg Uhlmann)
- 20.3.17 Mythos und Metamorphose
(Vera Engels)
- 27.3.17 Kalenderdichtung: Die *Fasti*
(Christian Badura)
- 3.4.17 Aus dem Exil: *Tristia* und *Epistulae ex Ponto*
(Prof. Dr. Bernd Roling)

www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/propaedeutikum



Das Institut für Griechische und Lateinische Philologie lädt zum 6. Literaturwissenschaftlichen Propädeutikum ein. Das diesjährige Thema lautet

2000 JAHRE OVID: DAS WERK UND SEINE KONTEXTE

Das Literaturwissenschaftliche Propädeutikum, das vom 20.2. bis 3.4.2017 an der Freien Universität Berlin zum sechsten Mal stattfindet, richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und bietet Einführungen in philologische Kernthemen sowie die Vorstellung zentraler Texte der griechischen und römischen Antike. Auch interessierte Studierende und Gasthörerinnen und -hörer sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltungsreihe ist in diesem Jahr einem der am breitesten rezipierten römischen Autoren überhaupt, dem Dichter Ovid gewidmet, dessen Tod wahrscheinlich in das Jahr 17 n.Chr. zu datieren ist. 2017 liegt dieses Datum 2000 Jahre zurück. Mit einem Schwerpunkt auf literaturwissenschaftlichen Fragestellungen führt die Vortragsreihe in sieben Sitzungen in das umfangreiche Werk Ovids ein und berücksichtigt dabei zugleich die Vorbilder und Kontexte, die zum Verständnis der vielseitigen Texte beitragen sollen. Die Rednerinnen und Redner werden die einzelnen Werke Ovids in chronologischer Reihenfolge behandeln, wobei auch zwei Sitzungen für die literaturgeschichtlichen Hintergründe der Werke Ovids vorgesehen sind.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/propaedeutikum



KONZEPTION UND LEITUNG
Prof. Dr. Melanie Möller
Klassische Latinistik

ANMELDUNG UND RÜCKFRAGEN:
Martin Bisse / Christian Badura
Tel.: (030) 838 72683
E-Mail:
lateinprop@klassphil.fu-berlin.de

IN KOOPERATION mit dem Literaturwissenschaftlichen Propädeutikum der Klassischen Gräzistik
Prof. Dr. Gyburg Uhlmann

Institut für Griechische und Lateinische Philologie
Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin